

Scheckübergabe an Projekt „HaLt“

Neujahrsempfang des Presseclubs stößt auf große Resonanz

Baden-Baden (gib) – Den Reigen der Neujahrsempfänge eröffnete der Presseclub Baden-Baden in der Kunsthalle. Der Andrang der Gäste aus allen Bereichen der Medien, der Politik und Wirtschaft war groß. Allerdings – anders als in den Anfangsjahren – gaben die Spitzen der Verwaltung diesem Ereignis nicht die Ehre. Präsident Roland Seiter verriet in seiner Begrüßung schon mal einige Termine. Neben Exkursionen, die der Baden-Badener Hotellerie gelten, und einem Besuch im Outlet-Center Roppenheim zur Bestandsaufnahme nach dem ersten Jahr, wird Gerold Hug, der neue SWR-Hörfunkdirektor, am 18. Juni in der Reihe „Leute, die etwas zu sagen haben“ Rede und Antwort stehen. Auch der griechische Botschafter hat sein Kommen zugesagt. Geld gibt es für den Sieger oder die Siegerin des auf Anregung von Claus Donath ins Leben gerufenen Journalistenpreises für



In diesem Jahr geht der Scheck des Presseclubs Baden-Baden an das Projekt „HaLt“, das Foto zeigt Präsident Roland Seiter bei der Übergabe an Michael Birk (links). Foto: Brüning

Berufsangehörige bis zu 35 Jahren. Eine Jury, bestehend aus Chefredakteuren und Vorstandsmitgliedern des Presseclubs, wird die Preiswürdigen ermitteln.

Traditionell wurde auch wieder das dicke Sparschwein gefüttert, dessen Erlös verfolgten ausländischen Journalisten zugutekommen wird. Und auch das ist Tradition beim Neu-

jahrsempfang des Presseclubs: Ein Scheck in Höhe von 1000 Euro unterstützt die Arbeit einer gemeinnützigen Organisation. In diesem Jahr durfte Michael Birk vom Verein „HaLt“ für den Förderverein die Zuzahlung entgegennehmen. „HaLt“ umschreibt das Projekt „Hart am Limit“, das Jugendliche vor den Folgen ungezügelter Alkoholkonsums warnt,

beziehungsweise hilft, den Ausstieg zu schaffen. In Kooperation mit dem Verein „Sicheres Baden-Baden“, der Fachstelle Sucht des Landes und der Kommunalen Suchtbeauftragten Karin Heister finanziert der Förderverein „HaLt“ das Projekt. Die Arbeit habe bereits positive Resultate aufzuweisen, zeigte sich der Polizist zuversichtlich.